

## GROSSER RAT

GR.20.59

### VORSTOSS

**Interpellation Christoph Hagenbuch, SVP, Oberlunkhofen (Sprecher), Silvan Hilfiker, FDP, Oberlunkhofen, und René Bodmer, SVP, Unterlunkhofen, vom 3. März 2020 betreffend Verkehrssicherheit auf der Kantonsstrasse zwischen Unter- und Oberlunkhofen (K 262)**

---

#### **Text und Begründung:**

Die Kantonsstrasse K 262 von Unterlunkhofen in Richtung Oberlunkhofen verläuft entlang einer steilen Böschung und weist akute sicherheitsrelevante Mängel auf, da Verkehrsteilnehmer in keiner Weise gegen den Absturz gesichert sind. Aufgrund besorgter Rückmeldungen aus der Bevölkerung sowie aufgrund der offensichtlich akuten sicherheitsrelevanten Mängel bitten wir den Regierungsrat, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Ist sich der Regierungsrat der gefährlichen Situation vor Ort bewusst?
2. Falls nein, ist sich der Regierungsrat der folgenden Tatsachen bewusst?
3. Die Kantonsstrasse ist talseitig weder mit einer Leitplanke noch mit einem aus der Fahrbahn erhobenen Randstein gesichert. Und dies obwohl talseitig Hangneigungen zwischen 35 bis 50 % die Regel sind. Zum beträchtlichen Teil beträgt die Hangneigung sogar über 50 % und auf dem besagten Strassenabschnitt wird talseitig eine Höhe von bis über 30 Höhenmeter bis zum Talboden überwunden. Bauliche Massnahmen in der Vergangenheit, welche an der Strasse ausgeführt worden sind, haben zudem dazu geführt, dass der senkrechte Höhenunterschied von der Strasse zum gewachsenen Terrain an Teilabschnitten mehr als 3 Meter beträgt. Und dies alles ohne eine talseitige Sicherung der Verkehrsteilnehmer! Ausgangs Unterlunkhofen fand zudem in den letzten Jahren eine intensive Bautätigkeit statt. Die nun erstellten Wohnhäuser stehen wenige Meter von der Hauptstrasse entfernt. Ein in diesem Strassenabschnitt verunfallender Automobilist oder LKW-Fahrer würde unweigerlich mit diesen talseitig zur Strasse gelegenen Wohnhäusern kollidieren.
4. Hat der Regierungsrat mit der zuständigen Gemeindebehörde (Unterlunkhofen) bereits das Gespräch gesucht und wurden dabei seitens der Gemeinde Massnahmen zur Sicherung des Strassenabschnittes vorgeschlagen?
5. Plant der Regierungsrat, zwischen Unterlunkhofen und Oberlunkhofen auf der gesamten Strassenlänge oder auf den besonders gefährdeten Abschnitten, mittels einer Leitplanke talseitig die Verkehrssituation zu verbessern? Und falls ja, bis wann ist mit der Umsetzung dieser Massnahme zu rechnen?
6. Falls nein, wie erklärt sich der Regierungsrat die Tatsache, dass auf derselben Kantonsstrasse zwischen Zufikon und Unterlunkhofen im Zuge der Strassensanierung vor wenigen Jahren sogar bergseitig eine Leitplanke gesetzt worden ist? Vor Ort wird bereits spekuliert, dass dem Regierungsrat der Schutz von Amphibien vor Verkehrsunfällen wichtiger ist, als der Schutz von Menschen. Wir bitten den Regierungsrat, diese Spekulation zu widerlegen und in absehbarer Zeit zu handeln. Für eine Besichtigung vor Ort gemeinsam mit der zuständigen Gemeindebehörde und den kantonalen Fachstellen sind die Interpellanten gerne bereit.

Mitunterzeichnet von 24 Ratsmitgliedern